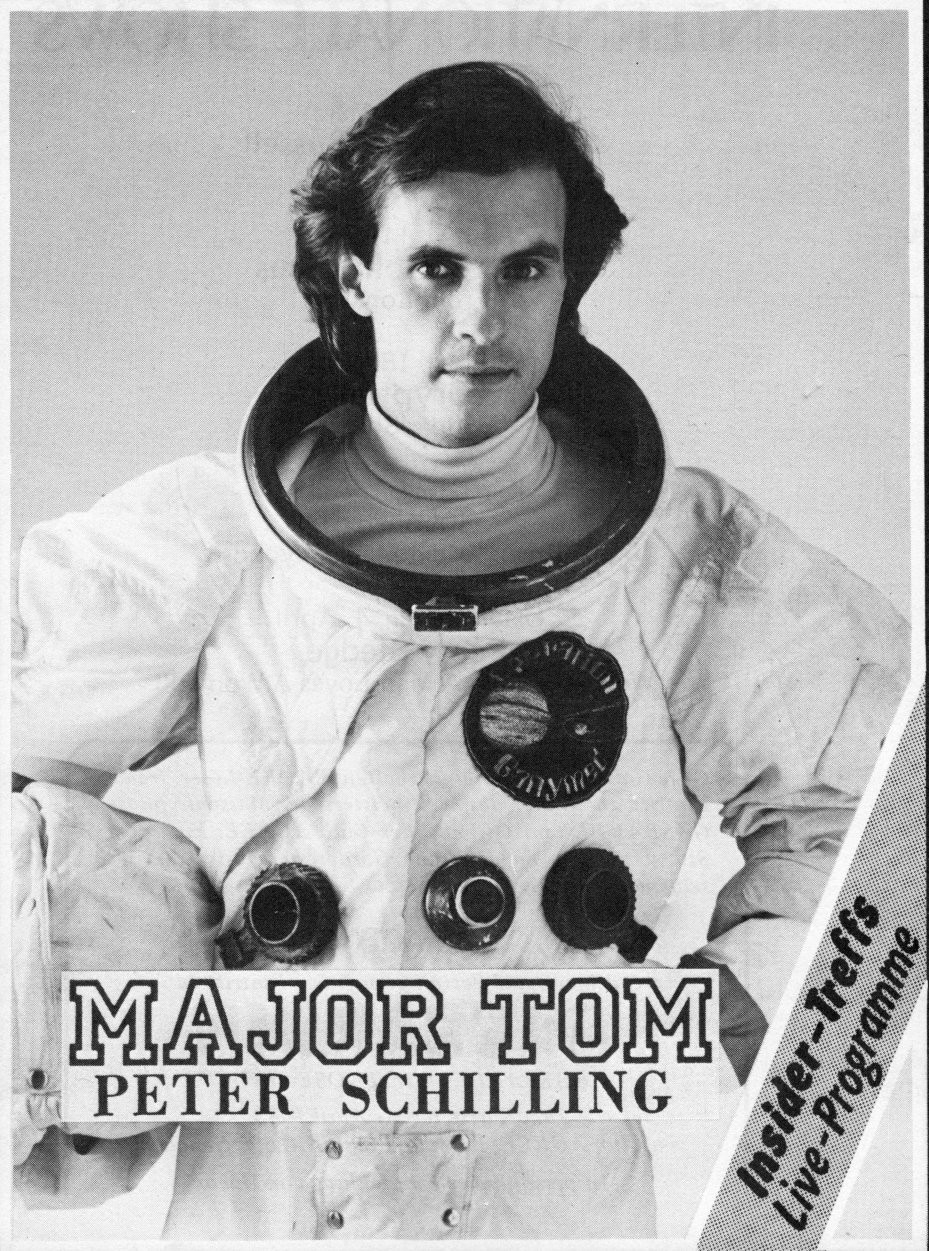


Nr. 3/83 DM 1,50

# pauke

*Das junge Magazin für Offenbach*

Nr. 3/83 · März 1983



**MAJOR TOM**  
PETER SCHILLING

*Insider-Treffs  
Live-Programme*

# agree

Tel. 88 30 22

Club AGREE

Bahnhofstraße 14-16, Offenbach

## INTERNATIONALE SHOWS

Freitag, 4. März:

**Big Fat John Russell**  
King Of Soul

Freitag, 11. März:

**Rock'n Roll Circus**  
From London

Freitag, 18. März:

**Crypton**  
Super-Show

Karfreitag, 1. April:

**Gasbardin**  
Weltmeister der Massenhypnose

Ostermontag, 4. April:

**Percy Sledge**  
Welthit „When A Man Loves A Woman“

*Gegen diesen Gutschein erhalten PAUKE-Leser freien Eintritt zur Show des Weltmeisters der Massenhypnose GASBARDIN im Offenbacher Club AGREE. Eine dem Stil des Clubs angemessene Garderobe wird dabei als selbstverständlich vorausgesetzt.*

### EINLADUNG

*Gültig für eine Person zum freien Eintritt zu*

**GASBARDIN**

*GASBARDIN'S HYPNOSE-SHOW*

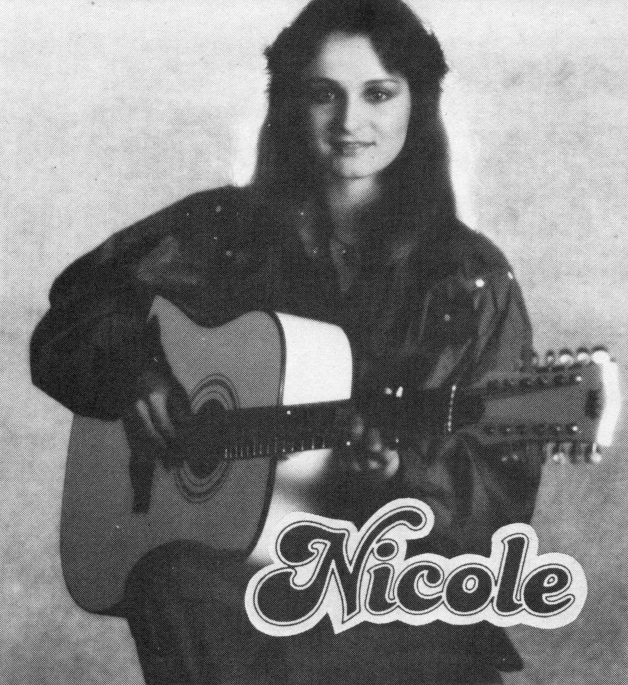
*am Karfreitag, 1. April 1983*

*im Club AGREE, Bahnhofstraße 14-16, Offenbach*

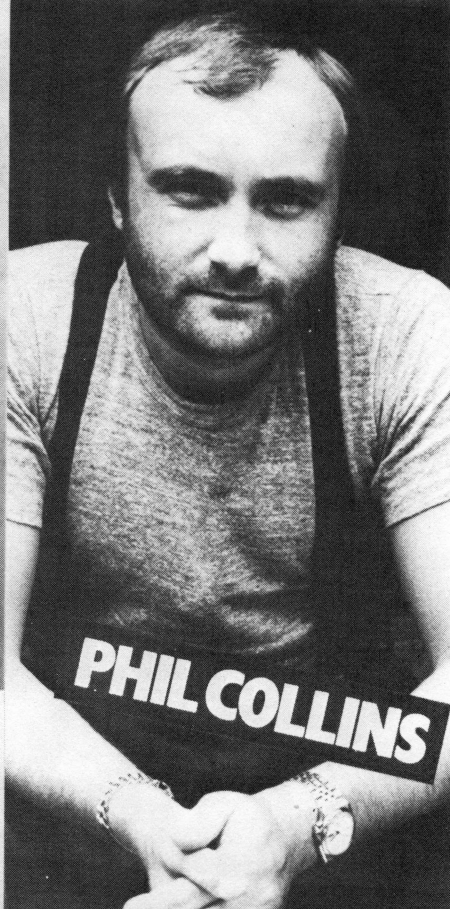
*Mit persönlicher Empfehlung von Davor*







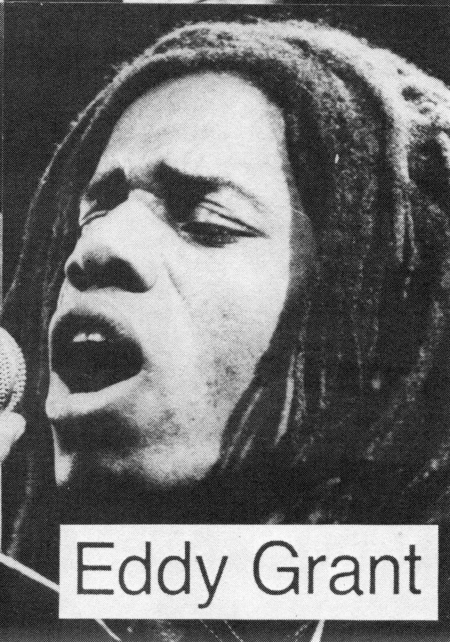
Nicole



PHIL COLLINS



MUSICAL YOUTH



Eddy Grant

# Smash Hits

1

Major Tom

PETER SCHILLING

Völlig losgelöst  
Von der Erde  
Schwebt das Raumschiff  
Völlig schwerelos...

Völlig losgelöst hat sich „Major Tom“ tatsächlich: Seit Anfang Februar hat der 27jährige Stuttgarter PETER SCHILLING seinen vom Perry-Rhodan-Lesen beeinflus-

ten SOND auf Platz 1 der deutschen Hitparaden. Die Story vom ausgeflippten Raumschiff-Commander auf dem Weg durch's All ist der erste Senkrechtstarter des Jahres.

99 Luftballons

2

**NENA**

„99 Luftballons“ – Mitte Februar auf Platz 2 der deutschen Single-Verkaufhitparade. Der Beweis dafür, daß NENA keine Eintagsfliege ist. Auch ihr Film „Gib Gas,

ich will Spaß“ scheint ein großer Erfolg zu werden. Und dann ist sie noch auf großer Levi's Tournee – am 21. März live in Offenbach zu erleben.

3

Do You Really Want To Heart Me

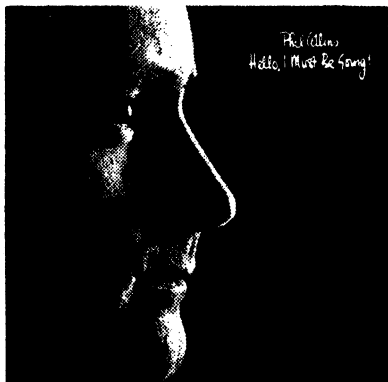
**CULTURE CLUB**

Noch läuft „Do You Really Want To Heart Me“ phantastisch. Doch schon erklimmt der neue Titel von CULTURE CLUB „Time“ die vorderen Plätze der Hitparaden.

Die neueste Interpretation seines Geschlechts kommt übrigens von BOY GEORGE selbst: „Ich bin blubb, blubb, blubb ein Fisch...“ Ei der Daus!

# PHIL COLLINS

## You Can't Hurry Love



PHIL COLLINS, Ex-Schlagzeuger von GENESIS, wurde weltweit durch „In The Air Tonight“ bekannt. Schlagzeilen machte er dann auch durch seine Zusammenarbeit mit FRIDA. Seine packende Neufassung des Klassikers „You Can't Hurry Love“ wurde zum Hitparadenstürmer.

## Wot CAPTAIN SENSIBLE

He said „Captain!“  
I said „Wot?“  
He said „Captain!“  
I said „Wot?“  
He said „Captain!“  
I said „Wot you want?“

Diese inbrünstig repetierten Zeilen sind sicher nicht gerade der Inbegriff ausgefeilter Zeitkritik. Doch CAPTAIN SENSIBLE, Spezialist für simpel-vertrackte Wortkombinationen, schaffte mit „Wot“ den Einzug in die obersten Gefilde der Charts. Der CAPTAIN: „Wenn ich alt bin, will ich meinen Enkeln erzählen können, wie verrückt ich einmal war.“ Der sensible Titel seiner aktuellen LP: „Women And Captain First“.

# MUSICAL YOUTH

## Pass The Dutchie

„Pass The Dutchie“ verhalf MUSICAL YOUTH zu einem erstaunlichen Siegeszug um die Welt – in vielen Ländern gab es Gold für den Superhit. In England wurden an einem Tag mehr als 100.000 Exemplare abgesetzt, was seit PAUL McCARTNEY und „Mull Of Kintyre“ nicht mehr da war. Längst haben die Tantiemen, die auf die Konten der Schuljungen fließen, sechsstellige Summen erreicht. Im gewohnten Stil und vielversprechend auch die neue Single: „Youth Of Today“.



## Die Sennerin vom Königssee

Spätestens seit seinem Auftritt in der ZDF-Hitparade liegt der 26jährige KIZ mit einer Debüt-Single „Die Sennerin vom Königssee“ gut im Rennen der Superhits. Der fetzige Jodelsong weckt den Verdacht, daß hier der Vorsitzende des Garmisch-Partenkirchener Trachtenvereins am Werk ist. Doch KIZ kommt aus Reutlingen. Und Schuhplattler kann er auch nicht.

## I Don't Wanna Dance Eddy Grant

EDDY GRANT war einst Gitarrist bei den EQUALS (mit schneeweißem Krauskopf) und schrieb Tops-Hits der End-60er wie „Baby Come Back“ oder „Viva Bobby JOE“. Er ist knallharter Geschäftsmann,



**10 JAHRE  
IM HERZEN OFFENBACHS**



**F. arvin.  
Fiorucci**



City Center am Marktplatz 6050 Offenbach



wurde erster schwarzer Eigentümer eines großen Tonstudios in Europa (England) und erwarb sogar ein eigenes Platten-Preßwerk, um seine Hauptabsatzmärkte (Westafrika und Karibik) schnell beliefern zu können. GRANT, der sowohl sein Alter als auch sein Privatleben streng geheim hält, landete mit „I Don't Wanna Dance“ einen weltweiten Superhit.

# Nicole

## Ich hab' dich doch lieb

Böse Zungen behaupten, der Erfolg von NICOLE mit ihrem „Ich hab' dich doch lieb“ beruhe nur darauf, daß TRIO aufgrund einer „Wetten daß?“-Wette als Hintergrundchor zur Verfügung standen. Schon der Titel läßt jedoch erahnen, daß hier haargenau mitten ins Herz der vielen Menschen getroffen wird, die von einer gefühlvollen Romanze träumen. Am 23.5.1981 präsentierte sich NICOLE im „Musikladen“ erstmals einem Millionenpublikum. Elf Monate später war sie als Grand-Prix-Gewinnerin zum hochbezahlten Star in ganz Europa geworden. Demnächst will die 19jährige ihr Abitur machen – so zwischen Shows und Plattenaufnahmen.

**pauke**

Nr. 3/83, März 1983  
36. Jahrgang

Das junge Magazin für Offenbach  
Postfach 800, 6050 Offenbach 3,  
erscheint monatlich (außer wenn der Monatsanfang in die schulischen Sommer- oder Weihnachtferien fällt) in der Stadt und dem Landkreis Offenbach/Main  
Einzelverkaufspreis: DM 1,50 (inkl. 6,5 % MWSt.)  
Abonnement: DM 15,- für 10 Ausgaben (inkl. 6,5 % MWSt. und Zustellgebühr), Bestellung durch Überweisen des Betrages an den Verlag auf

das Postscheckkonto Nr. 3722 13-605 Ffm. unter deutlicher Angabe des Absenders  
VERLAG und REDAKTION: Michael Galle,  
Goethestr. 96, 6050 Offenbach, Tel. (06 11) 81 95 91  
SATZ: A & P Satz, Starkenburgring 8, 6057 Dietzenbach

DRUCK: Böhrler-Verlag GmbH, Seilerstr. 10, 8700 Würzburg

ANZEIGEN- und REDAKTIONSSCHLUSS: am zwischen dem 10. und dem 16. des Vormonats gelegenen Freitag

ANZEIGEN: Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 1. Januar 1983

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages

Alle Angaben innerhalb der Adressenliste und Veranstaltungshinweise erfolgen ohne Gewähr.  
FOTOS: Peter Schilling, Phil Collins, Marius Müller-Westernhagen: WEA; Nena, Kiz: CBS; Eddy Grant: Intercord; Nicole: Jupiter; Udo Lindenberg: Teldec; Musical Youth: Ariola; Markus, Hubert Kah: Jim Rakete; Kopfgagd, SAS Malko: Ascot; Der Schnüffler: Neue Constantin Film; Eis-sporthalle, Lemon: PAUKE

Die nächste PAUKE erscheint am Samstag, 26. März 1983.

## IHRE MOTORRAD und AUTO- FAHRSCHULE

## L. BRACK

Zuverlässig und sicher zum Führerschein

### Schulungsfahrzeuge:

- Klasse 3: Opel Ascona, VW-Golf und Automatik
  - Klasse 1: Honda 550 ccm und 185 ccm
  - Klasse 1 b: Honda MT und MTX
  - Klasse 4: Honda CB 50
  - Klasse 5 und Mofa-Prüfbescheinigung (ab 15 Jahre)
  - Mofa-Prüfbescheinigung ab 14 Jahre: Honda Camino
- Motorradkleidung wird gestellt

Aus unserer jahrelangen erfolgreichen Praxis können auch Sie jetzt profitieren.

Wir sichern Ihnen eine gewissenhafte und verkehrsgerechte Ausbildung zu.

Unverbindliche Auskunft sowie Anmeldung:  
Montag und Donnerstag von 18 bis 20.15 Uhr oder telefonisch.

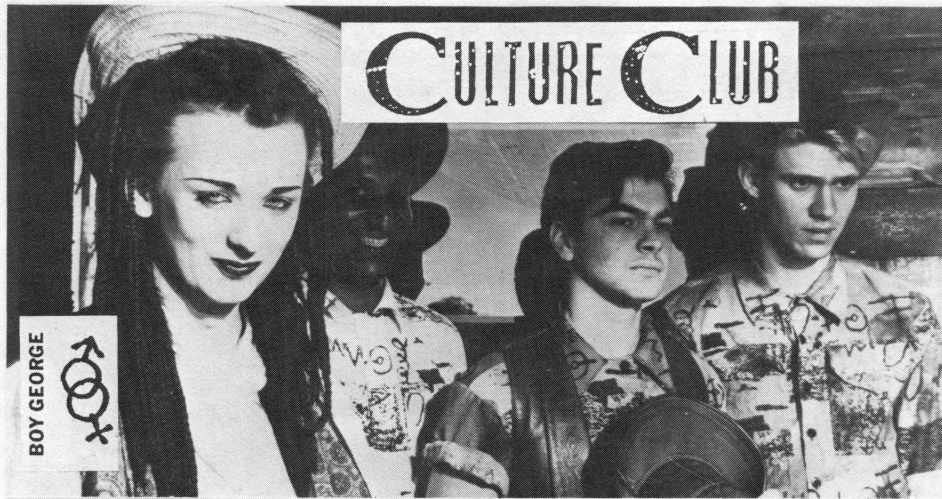
Theoretischer Unterricht:  
Aschaffenburger Str. 32: Montag und Donnerstag 18.45 bis 20.15 Uhr,  
Goethestr. 78: Donnerstag von 18 bis 20 Uhr.

Sofortiger Kursbeginn möglich.

RUFNUMMER 89 58 61

# CULTURE CLUB

BOY GEORGE



# TONI BASIL



# MICKEY



**Der Hit**  
aus dem

# MUSIK LADEN

*Virgin*

LP: "Word Of Mouth"  
204 661-320  
Single: "Mickey"  
104 159-100  
Maxi: 600 737-213



City-Center, Zweite Ebene

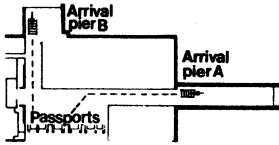
# TEE- BASAR

Inh. F. Kesper  
KUNSTGEWERBE · GESCHENKARTIKEL  
200 verschiedene Sorten Tee

IMPORT · ABFÜLLUNG · VERSAND · DIREKTVERKAUF

Jetzt im  
**City-Center, Zweite Ebene**  
Berliner Straße 50-52, Telefon 81 20 34

*Probieren Sie unsere neuen mit Naturölen aromatisierten Tees!*



# TERMINAL TALK



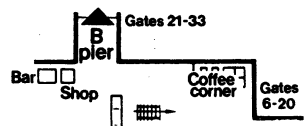
Bei einer Zwischenlandung auf dem Hamburger Flugplatz – ich kam gerade von einem Finnland-Urlaub zurück, voller Hoffnung, mich endlich einmal wieder „normal“ unterhalten zu können – stellte ich mit Erschrecken fest, daß das Anschluß-Flugzeug schon abgeflogen war. Etwas ratlos kämpfte ich mich zur Auskunft durch, wo sich sofort eine hilfsbereite Stewardess um mich kümmerte:

„Sie arriveden mit delay,  
der inward-flight ist längst passé?  
Klarer Fall von misconnection,  
ein' Moment, ich take gleich action.“

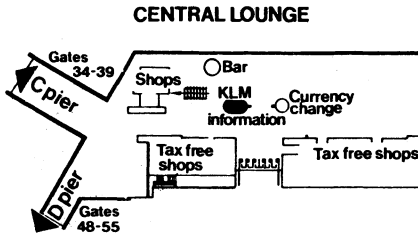


Während ich noch am „verdauen“ war, wühlte sie in Kursbüchern und erklärte mir den weiteren Verlauf dieser „action“:

„Erst im timetable mal tracen,  
und dann den neuen connex chasen,  
dann gewatched die Transferzeiten,  
changen läßt sich nicht vermeiden.  
Also dann die fare gecheckt.“



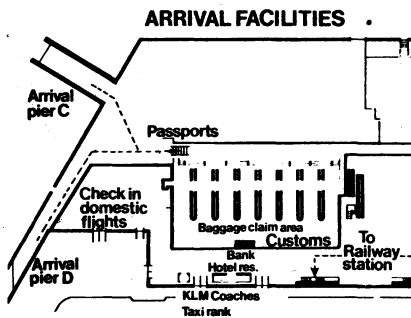
Bei mir war es zwar mit dem „checken“ noch längst nicht soweit, aber ein neuer Wortschwall der Stewardess ließ mich verstummen, noch ehe ich überhaupt etwas fragen konnte.



„Surcharge drauf und discount runter, down – and upgedrad munter, den construction-point verlegt und die fare noch mal gebreakt. Zwischendurch das tix arrangen, sieben coupons sind zu changen. So, das geht ja wie geschmiert, hope you have it all kapiert.“

Blitzschnell nutzte ich die nun entstehende Pause zu einer Frage, die mir inzwischen zu einem echten Bedürfnis geworden war. Die Antwort, obwohl insgeheim befürchtet, brachte mich dennoch an den Rand des völligen K.o.

„Qui monsieur, of course sprech' ich auch german but don't forget das booking zu confirmen, denn leider gibt es eine Warteliste nur und die chances, die sind ziemlich poor. Doch sie können ja standbyen, dann werd ich das clarifyen und dem loadsheater reporten, daß wir einen go-show boarden. Haben Sie die vaccination und den Stempel von der immigration? Das announcement folgt dann später, ticket fertig – not yet but sometime later. Nun das baggage auf die Waage, poolen kommt ja nicht in Frage, also chargen, es muß sein, 12 Mark cash, wenn's geht in klein. Here's your boardingcard, gate five. That's all, allright, auf Wiedersehen und guten flight.“



Zwar habe ich am Ende doch das schier Unmögliche geschafft und bin noch in derselben Woche in Frankfurt gelandet. Trotzdem – im nächsten Urlaub werde ich wohl lieber mit dem Fahrrad in den Schwarzwald fahren.

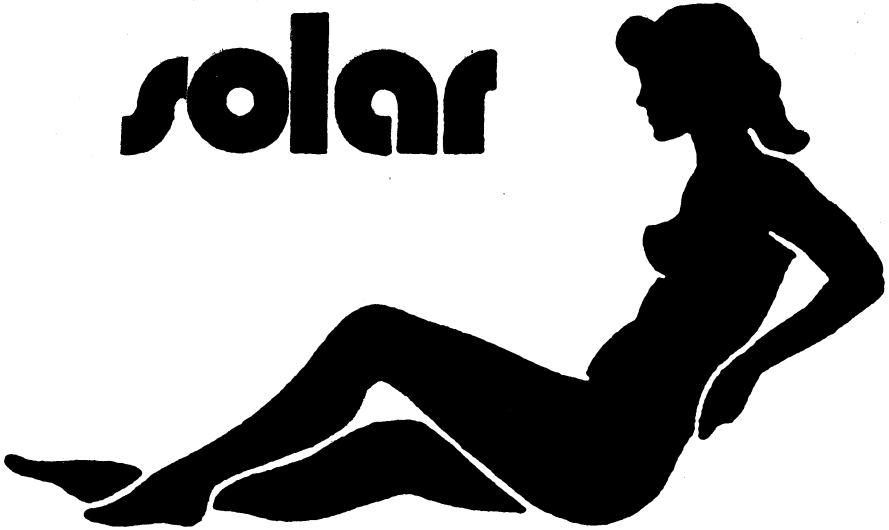
Michael Knipp





Sonnenatelier

**solar**



**fit · braun · vital**

Kaiserstr. 35  
Offenbach · M

Montag bis Freitag von 9 bis 14.30 und 16 bis 20.30 Uhr

Samstag von 10 bis 16 Uhr

Neu: Original Shiatsu Massageliege

Tel. 81 51 63



**Weine vom Faß und typische Getränke,  
Paella, Steaks, frischer Fisch, Tapas und andere Spezialitäten.**  
*Flamenco-Shows und Folklore, montags spanisches oder  
südamerikanisches Live-Programm.*

**Montag bis Samstag ab 19 Uhr, Parkplätze ausreichend vorhanden.**

**Führerschein**

**?**

**FAHRSCHULE  
Rainer Schmitt**

Offenbach a. M., Bismarckstraße 147  
gegenüber dem Hauptbahnhof

**Tel.  
81 62 41**

**CITYMUSIC**

Berliner Straße 60 (in der Kreishauspassage) 6050 Offenbach Tel. 81 22 46

**Musikinstrumente**

**Ankauf Verkauf Tausch**

Letzter Teil des brisanten Krimis über  
gandenlose Killer und schöne Frauen

# Die *Banane* war sein *Schicksal*



„Jetzt ist es aus, Schnüffler!“ Und schon kamen die Fäuste der hünenhaften Araber

wie Dampfhämmer auf mich zugeschossen. Sofort setzte die Automatik der asiatischen

Vielen Dank  
allen Freunden, Bekannten  
und anderen Besuchern des Bierkruges  
vor und hinter der Theke!

Wir hoffen, daß es auch nach  
der Fastnacht so lustig weitergeht!

# **BIERKRUG**

Internationale Kneipe mit dufter Musik  
Frankfurter Straße 63, Telefon 88 85 09



## **LOS PROSTOS!**

Täglich von 11.30 Uhr bis 1 Uhr,  
samstags bis 18 Uhr,  
sonntags Ruhetag

Kampfsportschulung, die ich genossen hatte, ein: Ausweichen – schnelle Steps zur Seite, Abblocken – mein linker Oberarm schnellte als Deckung hoch in Gesichtshöhe. Doch gerade als ich mich mit gezielten Fußstößen und Handkantenschlägen wehren wollte, stolperte ich über den am Boden liegenden Nachtclubchef Jerome.

Ich dachte, mein letztes Stündlein hätte geschlagen, doch plötzlich ertönte von der Tür her ein energisches „Hände hoch!“. Ich traute kaum meinen Augen, dort stand die reizende Linda Moretti, meine Auftraggeberin, mit einem schweren Revolver in der zierlichen Hand.

Schnell fanden wir die nötigen Utensilien, um die Gangster samt Jerome sicher zu fesseln. Was wir dann in dem weitläufigen Gebäude entdeckten, überstieg meine schlimmsten Erwartungen: „Jerome's Bar“ war nichts anderes als die Anlaufstelle zu einem riesigen Bordell, in dem Dutzende schöner Mädchen aus aller Welt gegen ihren Willen festgehalten wurden. Es war einer der größten Triumphe meiner Laufbahn, den vielen jungen Damen wieder zu ihrer Freiheit verhelfen zu können.

Als dann die Polizei eingetroffen war und begann, auch den letzten Winkel des Hauses zu durchsuchen, verzog ich mich mit Linda und Evelyn in eine ruhige Ecke der Bar. Ich war so frei, uns dreien meinen Lieblings-Cocktail, einen „Hollywood-Dream“ zu mixen. Was ich dann erfuhr, machte mir klar, daß meine Kombinationsgabe noch weit von der eines Nick Knatterton entfernt war.

Linda gestand mir, daß der Bananesturz ihres Mannes tatsächlich nichts anderes als ein tragischer Unglücksfall gewesen sei. Sie hatte ihn dann als Vorwand benutzt, um meine Bekanntschaft zu machen. Sie kannte mich bereits aus vielen Kriminalromanen, die sie mit Begeisterung verschlang und entpuppte sich als eine meiner leidenschaftlichsten Verehrerinnen. Nach dem Tod ihres Mannes hatte sie schüchtern meine Nähe gesucht.

Daß Evelyn Nader ausgerechnet zu der Zeit

entführt wurde, zu der mich Linda zum Schein beauftragt hatte, war reiner Zufall. Dieser führte jedoch dazu, daß die Gangster mich auf ihrer Spur wähten und mich aus dem Weg räumen wollten. Linda bekam es jetzt wirklich mit der Angst zu tun. Sie fand keine ruhige Minute mehr, bis sie sich schließlich eine Waffe besorgt hatte und mir nach Tanger gefolgt war.

Ein Happy-End nach meinem Geschmack. Linda, die bezaubernde junge Witwe, Erbin eines millionenschweren Fabrikbesitzers, unsterblich in mich verliebt. Und Evelyn, die hübsche Sekretärin Morettis, von mir aus den Krallen brutaler Killer befreit, jetzt stellungslos, allein, noch schockiert von dem Geschehen. Doch erfüllt mit großer Dankbarkeit und Vertrauen mir gegenüber.

Da konnte ich nicht nein sagen und ließ mich dazu überreden, einen Urlaub zu dritt ins Auge zu fassen. Ein bis zwei Jahre haben wir veranschlagt, um uns von den durchgemachten Strapazen zu erholen. Linda hat sich etwas Kleingeld kommen lassen und wir haben die schönste Jacht gekauft, die in Tanger zu bekommen war.

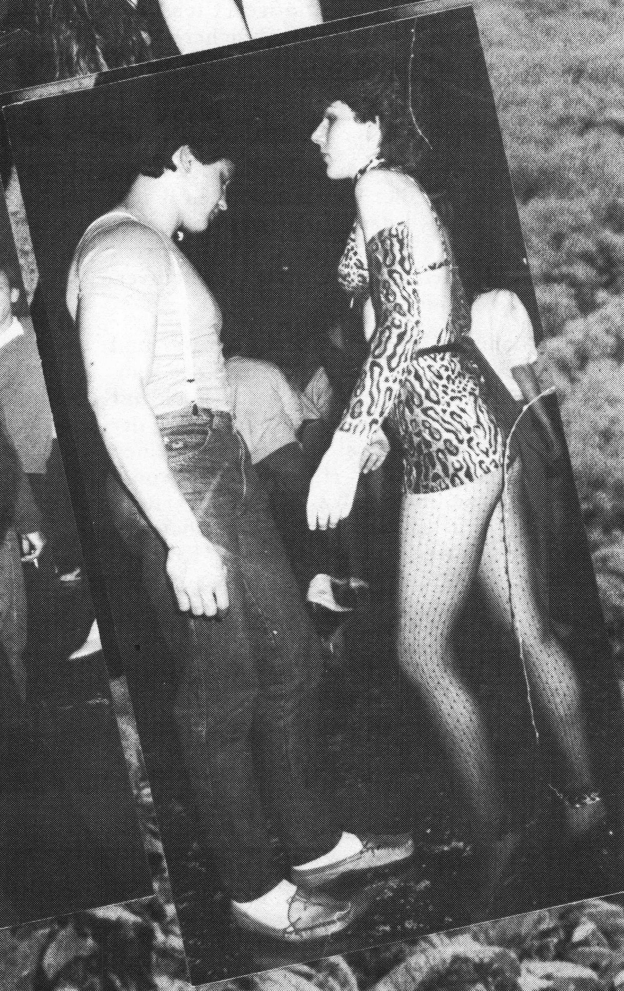
Es ist eine warme Nacht mit klarem Sternenhimmel über dem Mittelmeer. Wir drei sitzen gemütlich an Deck und trinken Champagner. Doch ich bin etwas nachdenklich geworden. Denn eigentlich kommt mir das alles vor wie das

ENDE EINES ZIEMLICH KITSCHIGEN KRIMINALROMANES.





# Dschungel-Party



**Lemon**  
Bistro-Disco-Club



## Bistro-Disco-Club

*Skizette Top-Hits*

*Life-Music*

*Disco-Dancing*

*Lange Nächte*

*Cabarett*

*Schlemmen zum Nulltarif*

*Show-Time*

*Großer Parkplatz*

*Spritzige Getränke*

*Nette Leute*

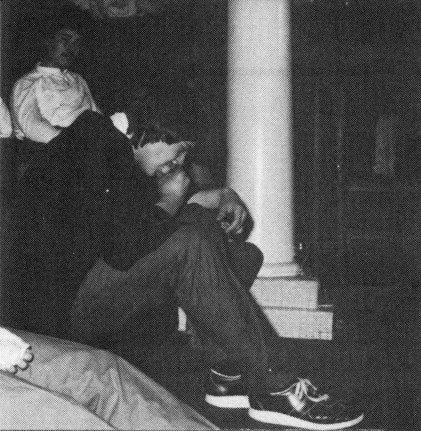
Mittwoch – Donnerstag – Sonntag

21.00 – 2.00 Uhr

Freitag – Samstag

21.00 – 3.00 Uhr

An der Mainfähre 6052 MÜHLHEIM Tel. 86 30



# GASBARDIN



# Valentino



# Hypnose Shows

Eine besondere Attraktion großer Discotheken sind seit einiger Zeit Hypnose-Shows. Und gewöhnlich sind diese Darbietungen derart eindrucksvoll, daß die Künstler immer wieder gern engagiert werden. Das ist im Offenbacher Agree so – dort ist „Gasbardin“ bereits so etwas wie ein Stammgast – und auch im Mühlheimer LEMON nicht anders – dort ist „Valentino“ bereits mehrmals aufgetreten.

Dem wäre sicherlich nicht so, wenn hier nur billige Tricks präsentiert würden. Doch es ist stets eine zufällige Auswahl von Discothekengästen, die hypnotisiert wird. Und zumindest der, der über das Verhalten von Freunden oder Bekannten in Trance nur noch den Kopf schütteln kann, wird kaum noch einen Zweifel an den Fähigkeiten des Hypnotiseurs haben.

Was wird geboten? Die Hypno-Shows sind sich alle etwas ähnlich, zumeist werden jedoch auch besondere Spezialitäten gezeigt. Grundmuster sind: Die Schlafenden werden in bestimmte Rollen hineinversetzt, sie werden z. B. zu berühmten Dirigenten oder hemmungslosen Bauchtänzern. Und ihnen werden Empfindungen und Wahrnehmungen suggeriert, die der Wirklichkeit widersprechen, z. B. zittern sie am ganzen Leib, wenn Ihnen das Gefühl von Kälte vermittelt wird, sie nehmen ihre Schuhe als süße Kätzchen wahr und schusen mit ihnen, sie beißen genüßlich in Zitronen oder werden von einem Glas Wasser so betrunken, daß sie nicht mehr auf den Beinen stehen können. Sie erkennen ihre besten Freunde

nicht mehr und – sehr eindrucksvoll – vergessen z. B. eine bestimmte Zahl, was ganz nach den Anweisungen des Hypnotiseurs noch Stunden nach Ende der Show fortwirken kann. Außerdem vollbringen die mehr oder weniger tief Schlafenden körperliche Leistungen, zu denen sie im wachen Zustand kaum in der Lage wären, gehen in manchen Shows z. B. auch ohne jede Verletzung barfuß über Glasscherben.

Es ist erstaunlich, wie mehrere Discothekengäste mitten im Raum im Stehen schlafen, eine längere Zeit dastehen, ohne sich im geringsten zu bewegen. Und immer, wenn der Hypnotiseur die aktiven weckt, ist ihnen nicht klar, was sie gerade getan haben, meist sind sie sehr verwundert, wenn ihnen ihr eigenes Verhalten berichtet wird – und auf ein kleines Zeichen hin sind sie wieder in Trance und machen weiter damit. Allgemein berichten sie hinterher, daß sie ihren Zustand als sehr angenehm empfunden haben. Und daß sie keinesfalls in der Lage gewesen wären, sich den Anweisungen des Meisters zu entziehen.

Etwas seltsam wird einem dabei schon zumute, besonders dann, wenn man miterlebt, daß es „Gasbardin“ möglich ist, allein durch seine Stimme zahlreiche Gäste auf ihren Plätzen in den verschiedensten Ecken der Discothek zum Einschlafen und damit in seine Gewalt zu bringen.

Man muß es einmal gesehen haben. Am Karfreitag, dem 1. April, hat man im AGREE wieder die Gelegenheit dazu.

# New Golden Club

## BISTRO · DISCOTHEK

Jeden Sonntag  
von 14 bis 21 Uhr

### **TEENY~DISCO**

5 DM Eintritt  
(inkl. zwei Getränke)



Mittwoch bis Sonntag von 22 bis 4 Uhr  
Berliner Str. 74 - 6050 Offenbach - Telefon 88 17 16





# pauke

Das junge Magazin für Offenbach

## Wo man sich trifft...



- 6050 Offenbach (06 11)
- 6052 Mühlheim (0 61 08)
- 6053 Obertshausen (0 61 04)
- 6054 Rodgau (0 61 06)
- 6056 Heusenstamm (0 61 04)
- 6057 Dietzenbach (0 60 74)
- 6070 Langen (0 61 03)
- 6072 Dreieich (0 61 03)
- 6074 Rödermark (0 60 74)
- 6078 Neu-Isenburg (0 61 02)
- 6453 Seligenstadt (0 61 82)



### Bistros

#### Offenbach

## Bistro

Berliner Str. 74-78 (Hugenottenplatz),  
Tel. 88 63 64, montags bis samstags  
von 9 bis 20 Uhr

## BISTRO GALERIE CAFÉ

Berliner Str. 50, Tel. 88 82 62, täglich  
von 9 bis 24 Uhr



Bahnhofstr. 14-16, Tel. 88 30 22,  
freitags bis sonntags abends geöffnet



siehe unter Cafés

#### Mühlheim



Fährenstr. 38, Tel. 86 30,  
mittwochs bis sonntags geöffnet

#### Rodgau

Hocus Pocus  
Hauptstr. 137 (Weiskirchen), Tel.  
98 70, täglich von 19 bis 1 Uhr,  
sonntags ab 14 Uhr; Pool-Billard,  
Video, Darts, ab und zu Live-  
Auftritte

#### Langen

Kronen-Bistro  
Darmstädter Str. 1, Tel. 2 44 21,  
täglich von 10 bis 1 Uhr

#### Seligenstadt

Concha  
Bahnhofstr. 40, Tel. 2 48 82,  
täglich von 20 bis 1 Uhr

### Bodegas



#### Offenbach



## BODEGA IBIZA

Frankfurter Str. 80, Tel. 81 72 94,  
montags bis samstags ab 19 Uhr;  
montags Live-Programm, offenes Kam-  
minfeuer, Spezialität: frischer Fisch  
und Paella

## BODEGA LA SIMPÁTICA

Schloßstr. 20, Tel. 88 75 75, montags  
bis samstags von 17 bis 3 Uhr

## Bowling

### Offenbach

#### Bowling Zentrum

Schloßmühlstraße 31 (Bieber), Telefon 89 44 90 (Restaurant: 89 46 98), täglich von 16 bis 1 Uhr, samstags ab 14, sonntags ab 10 Uhr; 8 Bahnen

### Mühlheim

#### Park Bowling

Borsigstr. 13, Tel. 51 62, täglich von 9 bis 1 Uhr; 22 Bahnen

### Obertshausen

#### Sportzentrum Stauferkeller

Spessartstr. 42, montags bis freitags von 17 bis 1 Uhr, samstags ab 15, sonntags ab 10 Uhr; 10 Bahnen (auch 10 Kegelbahnen und 2 Tennisplätze)

### Langen

#### Bowling Center Langen

Dieburger Str. 1 (Eingang Darmstädter Str.), Tel. 2 78 35, montags bis freitags von 16 bis 1 Uhr, samstags und sonntags von 14 bis 1 Uhr, 10 Bahnen



## Cafés

### Offenbach

## Café

Groß-Hasenbach-Str. 48, täglich von 7 bis 24 Uhr, sonntags geschlossen; drei Sorten Frühstück bis hin zum opulenten Mahl mit Sekt, verschiedene Baguetten, auch z.B. Müsli und Obstquark, Bistro-Charakter, Galeriewände (wechselnde Ausstellungen)

## Café Creme

Konrad-Adenauer-Str. 1 (Bieber-West), Tel. 89 38 41, dienstags bis samstags von 9 bis 19 Uhr, sonntags von 13 bis 19 Uhr

## Café Gehr

Ahornstr. 30 (gegenüber der Marienschule), Tel. 85 23 82, montags bis freitags von 8 bis 18.30 Uhr, sonntags von 10.30 bis 18.30 Uhr



## Café Hebeis

Geleitstr. 7, Tel. 81 62 97, täglich von 8 bis 20 Uhr, mittwochs Ruhetag, sonntags ab 1 Uhr



## Wiener Café

Am Rathaus, Tel. 88 20 17, täglich von 8 bis 19 Uhr, sonntags von 14 bis 19 Uhr

## Caféhaus Wintergarten

Brasserie · Bistro · Galerie

Berliner Str. 77 (Zweite Ebene, N+M-Haus, Tel. 88 01 38, täglich von 10 bis 24 Uhr außer sonntags und feiertags; Caféhaus, Brasserie, Bistro, Galerie

## Neu-Isenburg

### Boulevard-Café

Frankfurter Str. 184, Tel. 3 46 13, täglich von 11 bis 23 Uhr, sonntags ab 14 Uhr

### Café Lösch

Frankfurter Str. 102-104, montags bis freitags von 7 bis 18.30 Uhr, sonntags von 14 bis 18 Uhr

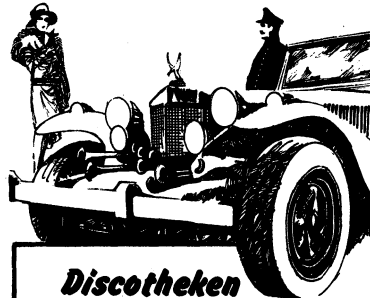
## Seligenstadt

### Café Bistro am Turm

Bahnhofstr. 149, Tel. 34 00, täglich von 10.30 bis 1 Uhr

### Casablanca-Café

Aschaffener Str. 143, Tel. 2 76 67, täglich außer sonntags ab 19 Uhr; im weißen Humphrey-Bogart-Avantgarde-stil



## Discotheken

### Offenbach

## club agree

Bahnhofstr. 14-16, Tel. 88 30 22, freitags und samstags von 21 bis 4 Uhr, regelmäßig internationale Shows, sonntags von 15 bis 22 Uhr Teenager Disco

## IVO'S OLD INN

Bieberer Str. 267, Tel. 85 63 60; „Nightclub 51“, Bar mit Tanzmöglichkeit, täglich von 20 bis 4 Uhr; Bistro im Erdgeschoß, mit Billard, täglich von 17 bis 1 Uhr

## Le Cave

club · bistro · discothek

Berliner Str. 50, Tel. 81 53 62, mittwochs von 20 bis 1 Uhr, freitags und samstags von 20 bis 4 Uhr

# Lee Vin

Friedensstr. 9, Tel. 85 42 49, mittwochs bis freitags von 20 bis 1 Uhr, samstags von 20 bis 2 Uhr, sonntags von 18 bis 24 Uhr



## New Golden Club BISTRO · DISCOTHEK

Berliner Str. 74, Tel. 88 17 16, mittwochs bis sonntags von 22 bis 4 Uhr, sonntags von 14 bis 21 Uhr Teeny-Disco



## Mühlheim



### Bistro-Disco-Club

Fährenstr. 38, Tel. 86 30, mittwochs bis sonntags geöffnet

## TANZ-CLUB LUXOR

Offenbacher Str. 95, Tel. 39 05, freitags und samstags von 20 bis 1 Uhr; Alt Luxor: mittwochs bis sonntags von 20 bis 1 Uhr

## Obertshausen



Spessartstr. 42 (an der BAB), Tel. 47 04, dienstags bis sonntags von 16 bis 18.30 und 20 bis 24 Uhr; Rollschuhverleih



## Rodgau

Intermezzo *mittwochs ab 20 Uhr*  
Mainzer Str. 11 (Dudenhofen), Tel. 2 23 29, freitags und samstags ab 20 Uhr, sonntags ab 14 Uhr; Tanzbar

## Heusenstamm

Drop In  
Isenburger Str. 16, Tel. 24 44, mittwochs bis sonntags ab 21 Uhr; freitags und samstags Verlosung, ab und zu Nachwuchskünstler live

Waldesruhe  
Dietzenbacher Str. 7, Tel. 21 31, dienstags bis sonntags von 21 bis 1 Uhr, freitags und samstags mit Kapelle

## Dietzenbach

El Coral  
Bensheimer Str. 2-10, Tel. 2 35 31, dienstags bis sonntags von 20 bis 2 Uhr, sonntags Oldieabend

## Langen

Second Life  
August-Bebel-Str. 1, Tel. 2 27 41, täglich von 20 bis 1 Uhr außer dienstags

## Dreieich

Acapulco  
Darmstädter Str. 62 (Sprendlingen), Tel. 2 75 32, täglich von 21 bis 2 Uhr außer dienstags; Bar-Discothek

## Neu-Isenburg

Pferdestall  
im Hotel Kempinski/Gravenbruch, Tel. 50 50, montags bis samstags von 21 bis 3 Uhr

Queens-Pub  
Waldstr. 127, Tel. 68 30, täglich ab 21 Uhr

## Seligenstadt

Am Kamin  
Seligenstädter Str. 68 (Froschhausen), Tel. 2 24 19, dienstags bis sonntags von 20 bis 1 Uhr; Tanzbar



## Gaststätten

## Offenbach



## Sennhütte

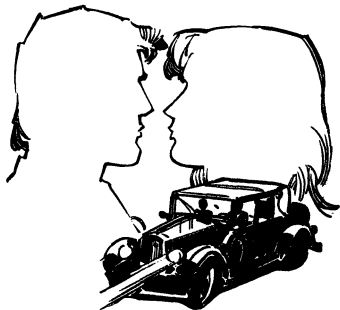
Bernardstr. 36, Tel. 81 18 05, täglich von 11 bis 14 und 17 bis 1 Uhr; Gaststätte mit bayerisch-rustikaler Gemütlichkeit



Kaiserleistr. 44, Tel. 88 69 09, täglich ab 17, samstags und sonntags ab 19 Uhr, freitags und samstags bis 3 Uhr; argentinische Steaks, Salate u.a. (montags bis freitags Mittagstisch von 11.30 bis 14.30 Uhr), Country Music und Electric Bull, regelmäßiges Live-Programm, jetzt mit neuen elektronisch gesteuerten Kegelbahnen



## Kneipen Pilsstuben



Offenbach

## BIERKRUG

Frankfurter Straße 63, Tel. 88 58 09, montags bis samstags von 11.30 bis 1 Uhr, samstags bis 18 Uhr; gut besuchte internationale Kneipe, die Musik passend zu der meist turbulenten Stimmung

## Erwin's Stübche

Berliner Str. 50-52, Tel. 81 66, 89, täglich von 10 bis 1 Uhr

## Little Smuggler

Sprendlinger Landstr. 4, Tel. 83 18 94, täglich ab 20 Uhr, samstags ab 21 Uhr (ab 15.3.: täglich ab 17, samstags ab 18 Uhr); gemischte Musik, Ei-Brote mit Knoblauch-Mayonnaise und andere Leckereien, ab 15.3. auch Kaffee und Kuchen



## HARLEKIN

Geleitstr. 47, Tel. 88 82 75, täglich ab 17 Uhr; Dart-Ecke, fünf verschiedene Biere vom Faß



Bleichstr. 6, Tel. 88 15 48, täglich von 18.30 bis 1 Uhr; Pils und exotische Drinks unter Palmen

## Miki's Pilspub

Aschaffener Str. 118 (Bieber), Tel. 89 65 32, täglich von 19 bis 1 Uhr, samstags von 20 bis 2 Uhr, sonntags von 20 bis 1 Uhr



Marktplatz 9, Tel. 81 47 24, täglich ab 18.30, freitags, samstags und sonntags ab 20 bis 1 Uhr; am vorgerückten Abend meist Oldies

## PLATZANGST

Mittelsestr. 28, Tel. 88 54 24, täglich von 19 bis 1 Uhr; „kleinste Old-Wave-Kneipe Offenbachs“ (von America bis ZZ Top), für „Hoihblustige“, kleine Leckereien wie „Ofenrohr“ (über. Bag.), besondere Spezialitäten: Altbierbowle und Cocktails wie „Palm-Oliv“, „Spüll“ oder „F.D.P.-Cocktail“ (keine 5% Alkohol)

## Wunderkammer

Goethestr. 59, Tel. 81 44 37, täglich von 19 bis 1 Uhr; auch Snacks wie Baguetten, Schinkenplatte, Toast, Mandelkuchen

## Rodgau

Emil's Pinte  
Kronberger Str. 2 (Dudenhofen), Telefon 2 12 96, täglich ab 19 Uhr; gutbesuchter Treffpunkt junger Leute (donnerstags mehrere hundert Gäste), gepflegt und geräumig

## Heusenstamm

Das lachende Wildschwein  
Am Lindenbaum 12, Tel. 31 21, täglich von 19 bis 1 Uhr

## Dreieich

Druckkammer  
Otto-Hahn-Str. 10 (Sprendlingen), Telefon 3 32 82, montags bis donnerstags 17 bis 1 Uhr, freitags 17 bis 3 Uhr, samstags 16 bis 3 Uhr, sonntags 16 bis 1 Uhr; Bistro, Video, Billard, ab und zu Live-Programm

## Rödermark

Come In  
Frankfurter Str. 26 (Oberroden), Telefon 9 65 68, dienstags bis sonntags von 18 bis 1 Uhr, samstags und sonntags ab 13 Uhr



## Neu-Isenbuck

Come In  
Frankfurter Straße 184, Tel. 3 55 21, montags bis samstags von 16 bis 1 Uhr, sonntags von 11 bis 13.30 Uhr und von 18 bis 1 Uhr

Die kleine Kneipe  
Kirchstr. 6, Tel. 88 50, täglich von 17 bis 1 Uhr

El Cid  
Friedrichstr. 32 (Ecke Waldstr.), Telefon 2 22 90, täglich von 18 bis 1 Uhr

Hacienda  
Bahnhofstr. 185, täglich von 16 bis 1 Uhr; Neueröffnung am 1.3.1983

Napoleon Bonaparte –  
Chalet Vert  
Frankfurter Str. 165, Tel. 2 62 89, montags bis freitags von 16 bis 1 Uhr, samstags von 12 bis 1 Uhr, sonntags von 11 bis 14 und 18 bis 1 Uhr

Schobbeklopper  
Bahnhofstr., Tel. 2 56 78, täglich von 18 bis 1 Uhr

Simpel  
Frankfurter Str. 174, Tel. 2 59 19, montags bis freitags von 17 bis 1 Uhr, samstags ab 19, sonntags ab 17 Uhr

Zur Wurzel  
Waldstr. 141, Tel. 2 15 10, täglich von 18 bis 1 Uhr außer dienstags

## Weinstuben



Offenbach

### Am Schloß

Schloßgrabenstr. 3, Tel. 88 76 55, montags bis freitags ab 16 Uhr

## REMISE

Stauffenbergstr. 22, Tel. 87 16 88, täglich von 18 bis 24 Uhr; auch Gulasch- und Ziebel Suppe, Käse, Zwiebelkuchen und andere Kleinigkeiten zum Wein

## Weinkiste

Schloßstraße (Ecke Ziegelstr.), Telefon 81 49 77, sonn- bis donnerstags von 18 bis 1 Uhr, freitags und samstags bis 4 Uhr; Bier- und Weinhaus

## Weinstein

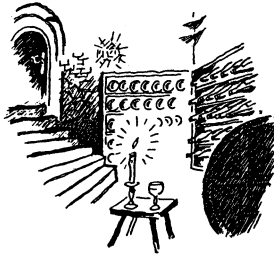


Brunnenweg 142, Tel. 85 12 16, täglich außer dienstags von 17 bis 24 Uhr



## Württembergische Weinstube

Taunusstr. 19, Tel. 88 42 56, täglich von 17 bis 1 Uhr, täglich wechselnde warme Küche, z. B. gefüllte Zucchini, Chili con Carne, wechselnde Eintöpfe und warmer Zwiebelkuchen, nur Württembergische Weine, auch Guinness vom Faß



## Weinkeller Zum Bieberer Berg

Aschaffenburg Str. 120 (Bieber), Tel. 89 69 64, täglich von 19 bis 1 Uhr, mittwochs Ruhetag; volle warme Küche vom Chateaubriand bis zum Handkäs



## Weinstube zur Reblaus

Kirchgasse 27, Tel. 81 87 44, täglich von 14 bis 24 Uhr, samstags bis 1 Uhr; Warsteiner vom Faß, verschiedene Sandwiches

## Sonstiges



Offenbach

KREIS STRAHL Kung Fu  
Taekwon Do  
Kickboxen

**SELBSTVERTEIDIGUNG**

**ELFI'S GYM**

Offenbach  
Andréstr. 29-31

Tel. 0611/616808

**Training** (Mo, Di & Fr ab 19 Uhr)

Andréstr. 29-31, Tel. 81 68 08, montags, dienstags und freitags ab 19 Uhr; Selbstverteidigungs-Training (Kreis-Strahl-Kung-Fu, Taekwon-Do, Kickboxen)

## Sonnenatelier solar



Kaiserstr. 35, Tel. 81 51 63, montags bis freitags von 9 bis 14.30 und 16 bis 20.30 Uhr, samstags von 10 bis 16 Uhr

## TANZSCHULE WEISS

Kaiserstraße 61, Tel. 88 38 48; mit Tanzclub Jeunesse, Bürozeit montags bis freitags von 15 bis 19 Uhr

## TEE-BASAR

im City-Center, Zweite Ebene, Berliner Str. 50-52, Tel. 81 20 34

# ★ TALENTSHOWS ★



YOUNG  
STAR

Schumannstraße 58 · 6050 Offenbach am Main  
Telefon 0611/835020



## YOUNG STAR PROMOTION



**daniel hash**

THE LONG LEAN LOOK



JEANS *Dorado* FREIZEITMODEN

Bahnholstraße 18

6078 Neu-Isenburg

Telefon 6490

Veltins Pilsener und Gatzweillers Alt vom Faß  
in netter Atmosphäre

**Ghalet Vert**

**Napoleon  
Bonaparte**

Auf Ihren Besuch freuen sich  
Renate und Wolfgang von: Napoleon Bonaparte



**LE CHALET VERT**  
Inh. R. Stapf

Frankfurter Straße 165  
6078 Neu-Isenburg  
Telefon: (0 61 02) 2 62 89

Montag bis Freitag von 16 bis 1 Uhr  
Samstag von 12 bis 1 Uhr  
Sonntag von 11 bis 14 und 18 bis 1 Uhr





# Die neuesten *Modetrends* aus Italien

## Flicken-Look

Hemden mit anderfarbigen Kragen und Taschen

Hosen mit verschiedenfarbiger Vorder- und Rückseite

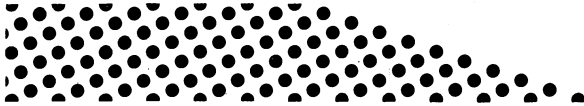
Drei Meter lange Schals

Kombination verschiedener Materialien

(z. B. Lederkragen zum Stoffhemd)

Farben á la Waldvogel

(beige, braun, bordeaux, senfgelb...)



Immer noch ein Geheimtip:

# *Philadelphia*

Die erfrischende Zitrontorte,  
die nicht gebacken wird **Torte**

200 g Löffelbiskuits

70 g Butter

3 große Becher süße Sahne

1 Packung Götterspeise Zitrone

200 g Philadelphia-Käse

9 Eßlöffel Zucker

1 Päckchen Vanillezucker

Saft von 1 bis 2 Zitronen

3 Sahnesteif

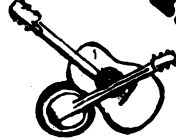
Die Biskuits bis auf 6 Stück reiben und mit der Butter verkneten. In eine 26 cm Ku-

chenform, die mit Pergamentpapier ausgelegt wurde, geben und fest andrücken. Die Götterspeise mit 1/8 Liter Wasser und 5 Eßlöffeln Zucker zum Kochen bringen und abkühlen lassen. Den Käse mit 4 Eßlöffeln Zucker, dem Vanillezucker und dem Zitronensaft verrühren. Das Ganze unter die mit Sahnesteif steifgeschlagene Sahne heben und auf den Teig geben. Die 6 Biskuits reiben und gleichmäßig darüberstreuen. Alles über Nacht im Kühlschrank stehen lassen. Guten Appetit!

# NASHVILLE · RODEO · SALOON



OFFENBACH/MAIN  
KAISERLEISTR. 44



ELECTRIC-BULL Tel.: 0611/886909 COUNTRY-MUSIC  
LIVE - COUNTRY - MUSIC - SALOON

**Argentinische Steaks vom Holzkohlengrill  
und eine große Auswahl von Salaten!**

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 17 - 1 Uhr

Freitag: 17 - 3 Uhr

Samstag: 19 - 3 Uhr

Sonntag: 19 - 1 Uhr

**Montag bis Freitag Mittagstisch  
von 11.30 bis 14.30 Uhr!**



**Hier können Sie den Electric-Bull reiten!**

Wenn Sie sich anderweitig sportlich betätigen wollen:

**Jetzt mit drei supermodernen Bundeskegelbahnen!**

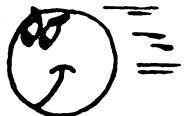
Computertechnologie, Modell SPIETH 2000

Microprozessoren errechnen sogar die Geschwindigkeit Ihrer Kegelkugel



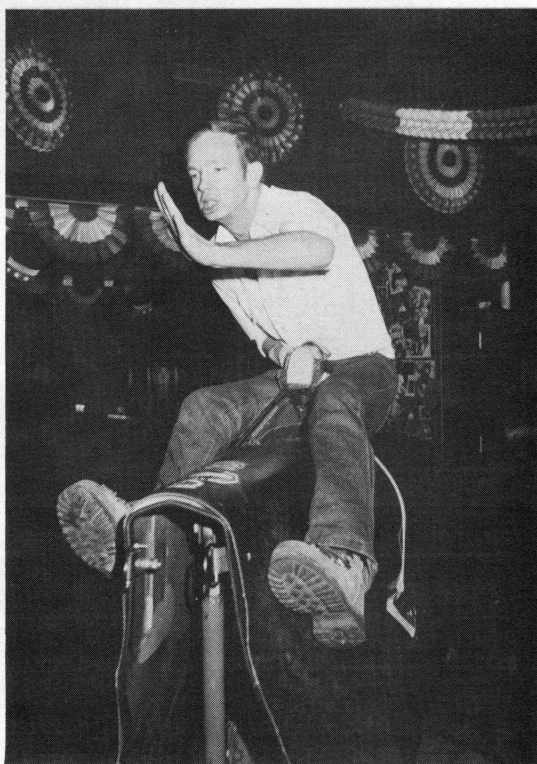
**NASHVILLE KEGEL SALOON**

IM NASHVILLE RUMPELT'S!





Nur einen bequemen Spaziergang von Offenbach entfernt befindet sich die neue Frankfurter EISSPORTHALLE (Am Bornheimer Hang) mit großer und kleiner Halle sowie 400 m-Außenring. Kein Wunder, daß man dort auch viele Offenbacher trifft.



Bruce, bester Bull-Rider vom

**NASHVILLE · RODEO · SALOON**

OFFENBACH/MAIN  
KAISERLESTR. 44  
ELECTRIC-BULL Tel.: 0611/286909 COUNTRY-MUSIC  
LIVE - COUNTRY - MUSIC - SALOON



**Marius  
Müller-Westernhagen**

Am 14. März in der  
Stadthalle Offenbach:

*Live!*

# UDO LINDENBERG

GIANNA NANNINI

ODYSSEE



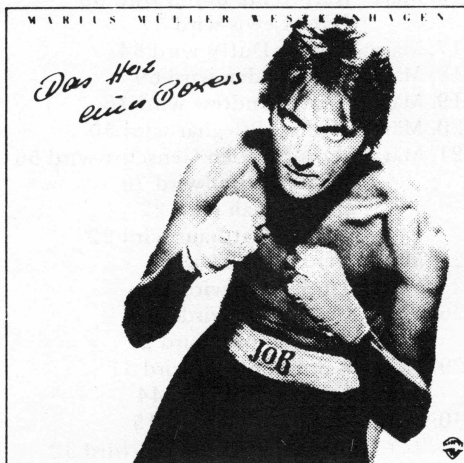
UDO LINDENBERG, mittlerweile 36, ist nun bereits mehr als zehn Jahre (seit „Andrea Doria“) einer der erfolgreichsten Rock-Interpreten in Deutschland. Im Januar kam seine neue LP „Odyssee“ heraus, besonders der respektlose „Sonderzug nach Pankow“ läuft oft über die Radiosender.

Nach GIANNA NANNINI's großem Triumph in der letzten „Rockpalast“-Nacht und der nachhaltigen Hitlisten-Präsenz von „Latin Lover“ dürfte die Italo-Rock-Lady eine wesentliche Bereicherung des 28-Konzerte-Rundschlags von UDO LINDENBERG sein.

Am 21. März in der Stadthalle Offenbach:

# Marius Müller- Westernhagen

MARIUS MÜLLER-WESTERHAGEN ist bereits ein gestandener Mann im Showgeschäft, seine Qualität hat er in rund 15 Filmen und auf 7 LPs bewiesen. Es ist bereits seine dritte Deutschland-Tournee, die ihn am 22. März auch nach Offenbach führt. Seine aktuelle LP: „Das Herz eines Boxers“.



Am 21. März in der Stadthalle Offenbach:

# LEVI'S ROCK-FESTIVAL '83

Das zweite LEVI'S ROCK FESTIVAL bietet NENA, MARKUS, HUBERT KAH und RELAX – vier aktuelle Spitzengruppen der Neuen Deutschen Welle – mit fast vier Stunden Musik. Das bekommt man nicht jeden Tag für 18 Mark. Ihre letzten großen

Hits:

NENA: „99 Luftballons“,  
HUBERT KAH: „Sternenhimmel“,  
RELAX: „Weil i di mog“,  
MARKUS: „Ich will Spaß“.

*Allerglücklichsten  
Herzwunsch!*

- 1. März: Harry Belafonte wird 56
- 3. März: Uschi Glas wird 39
- 4. März: Shakin' Stevens wird 35  
Umberto Tozzi wird 31
- 5. März: Andy Gibb wird 25
- 6. März: Toni Schumacher wird 29
- 7. März: Heinz Rühmann wird 81
- 9. März: Katja Ebstein wird 38
- 10. März: Marianne Rosenberg wird 28
- 11. März: Joachim Fuchsberger wird 56  
Nina Hagen wird 28
- 14. März: Helga Feddersen wird 53
- 15. März: Mike Oldfield wird 30
- 16. März: Karl-Heinz Böhm wird 55  
Jerry Lewis wird 57
- 17. März: Patrick Duffy wird 34
- 18. März: Karl Malden wird 69
- 19. März: Ursula Andress wird 46
- 20. März: Michael Pfleghar wird 50
- 21. März: Hans-Dietrich Genscher wird 56  
Werner Höfer wird 70  
Hubert Kah wird 22  
Lothar Matthäus wird 22
- 24. März: Nena wird 23
- 25. März: Elton John wird 36
- 26. März: Diana Ross wird 39  
Jutta Speidel wird 29
- 29. März: Rainer Bonhof wird 31  
Terence Hill wird 44
- 30. März: Patrick Bach wird 15  
Wolfgang Niedecken wird 32



4. und 5. März:

**Dave Lee Band und Dieter Kaiser**  
Live Country Music und Hessisches

11. und 12. März:

**The Sound Of Easy Country**  
Country Music aus USA

Donnerstag, 17. März:

**Drifters Caravan**  
Country und Western

18. und 19. März:

**Kork**  
Hillbilly Blue Grass von Sylt

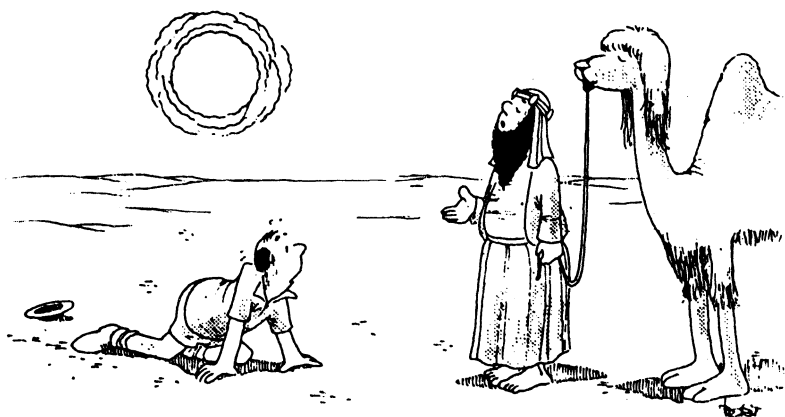
25. und 26. März:

**McHill's Woodland Company**



# LEVI'S ROCK-FESTIVAL '83





Tut mir leid, ich hab' nur Erdöl!

**Also lieber gleich in**

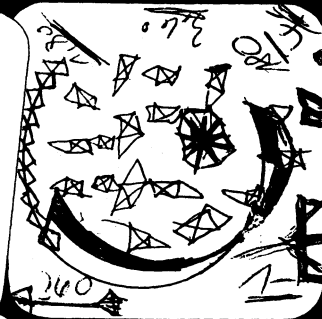
# **Erwin's Stübche**

Täglich von 10 bis 1 Uhr geöffnet

**BERLINER STR. 50-52 · OFFENBACH**  
**TEL. 81 66 89**

**BECK'S** vom Faß

# Bierdeckel-Galerie



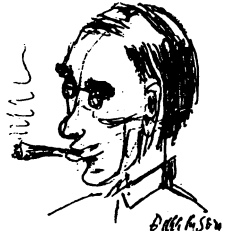
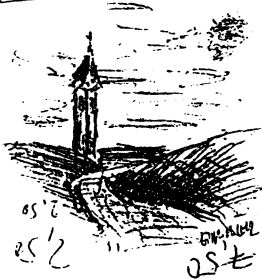
„Was soll er denn heißen?“  
 „Hanns-Dieter!“



1.50 1 - - |



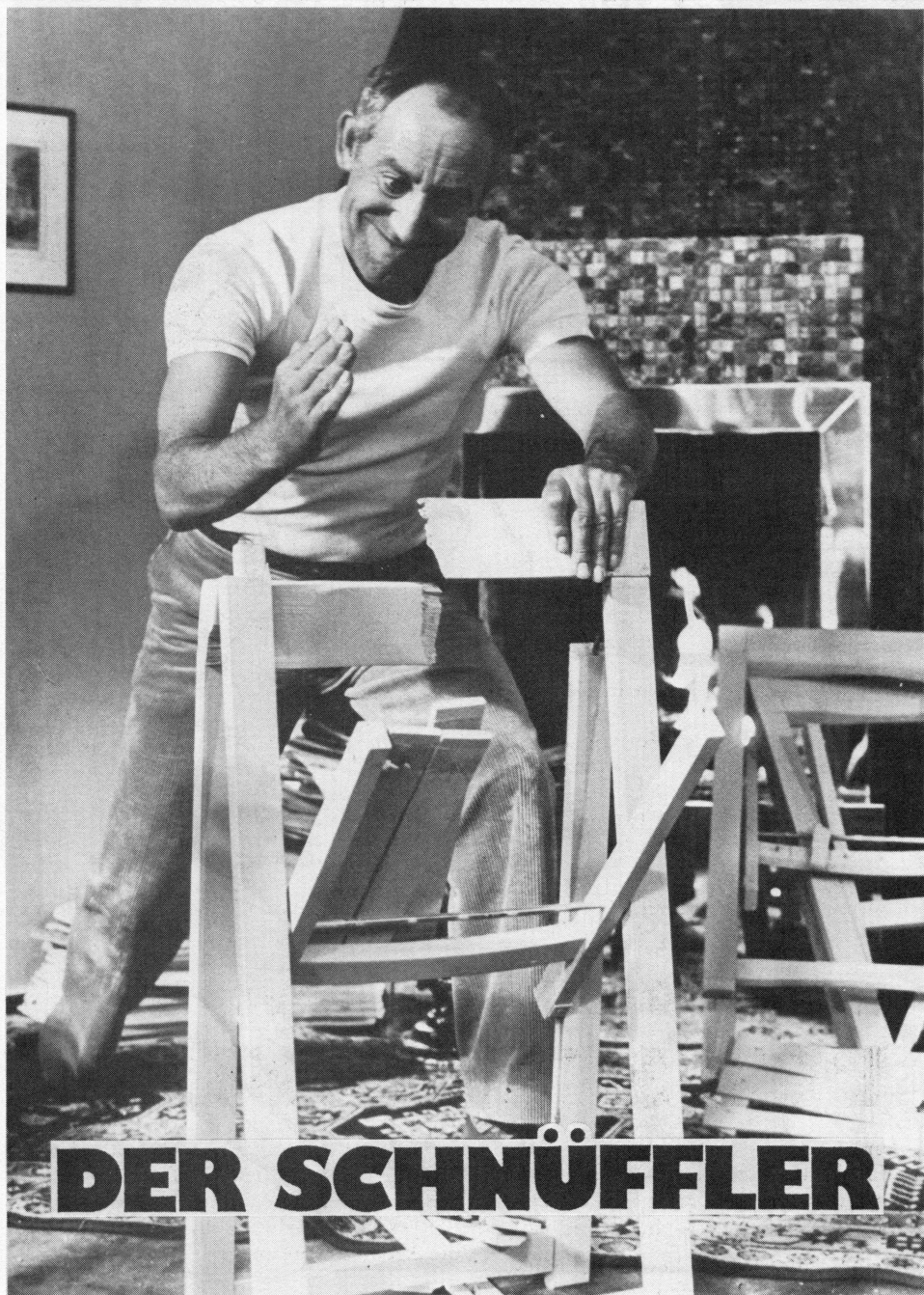
4 -  
 3 -  
 3.50



Na, lieber  
 Sußer  
 ♥

Hallo  
 lieber !!  
 Ich liebe ganz in  
 deiner Nähe und wenn du  
 dich umdrehst merkst du gleich  
 auf meine schiefen Blicke oben...  
 schillert immer wie eine  
 nach Hause! ♥ Roman!

Ich werde  
 mich unheimlich  
 freuen...



# DER SCHNÜFFLER

Im Kino ab Freitag, 25. Februar:

# MILES O'KEEFFE

IST

# S.A.S. MALKO

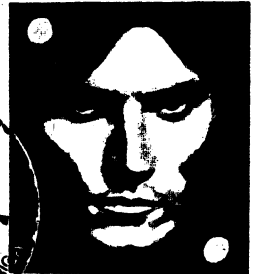
Im Auftrag des Pentagon

Prinz Malko Linge (Miles O'Keefe), Aristokrat und Playboy, führt gelegentlich Spezialaufträge für den amerikanischen Geheimdienst C.I.A. aus. Auf diese Weise verdient sich der österreichische Adlige das nötige Geld zur Erhaltung seines Schlosses.

Sein neuester hochbrisanter Auftrag führt ihn nach San Salvador. Dort verbreitet ein gewisser Enrico Chacon (Raimund Harmsdorf) Angst und Schrecken. Der Kubaner Chacon, einst als Agent des C.I.A. ins Land gekommen, hat sich „verselbständigt“ und ist durch Terror und Gewalt zum heimlichen Herrscher des Landes geworden. Malko soll, getarnt als harmloser Aufkäufer von Kaffeeplantagen, den gefährlichen Mann, der sein Terrorregime von einem geheimen Ort aus führt, aufspüren und unschädlich machen.

„S.A.S. Prinz Malko“ ist die erfolgreichste Agentenserie der Welt. 1965 begründet, umfaßt sie heute 70 Bände, mehr als 130 Millionen Exemplare wurden weltweit verkauft. Da muß selbst „007 James Bond“ passen.

Der Autor Gérard de Villiers, Ex-Politolo-



gie-Student und Journalist, wurde durch die Serie zum reichen Mann. Sein Hobby ist es, durch die Welt zu jetten – so bleibt seine 400-qm-Wohnung in der teuersten Gegend von Paris sowie sein grauer Rolls-Royce meist unbenutzt.

Der Hauptdarsteller Miles O'Keefe, ein Musterathlet, schaffte den Durchbruch als Tarzan an der Seite von Bo Derek.

Ab 18. Februar im Kino

## Dieter Hallervorden DER SCHNÜFFLER

Ein harmloser Taxifahrer wird verdächtigt, in die Ermordung eines russischen Agenten verwickelt zu sein. Er gerät in die Mühlen westlicher und östlicher Geheimdienste.

Um seine Unschuld zu beweisen, muß er den wahren Mörder finden. Dabei verhilft

ihm ein mysteriöses Fläschchen, an dem er hin und wieder schnüffelt, zu erstaunlichen ungeahnten Kräften und Fähigkeiten. Als „Superagent Herbie Melbourne“ mischt er die Agentenszene auf.

## Im Kino ab Freitag, 25. März:

# Kopffjagd

## PREIS DER ANGST

Erfolgreichste Fernsehshow von C.T.V. ist „Preis der Angst“: Ein Kandidat wird in der Stadt ausgesetzt und fünf bewaffnete Mörder folgen seiner Spur. Wenn er die fünf Stunden der Originalübertragung überlebt, erhält er als Preis eine Million Dollar. Wird er von den Killern erwischt und getötet, so erhalten diese eine Belohnung von 100.000 Dollar.

Freiwilliger für die vierte Sendung ist François Jacquemard. Die drei vorherigen Kandidaten bezahlten ihren Einsatz mit dem Leben – sie starben in den letzten paar Minuten der Sendung.

Schon bald schnappt die Falle zu. François ist eingekreist. Nichts kann ihn mehr retten. Doch als Helfer in der Not taucht plötzlich eine Frau mit einem schnellen Mini-Flitzer auf. Wer ist sie?

Schon bald schnappt die Falle zu. François ist eingekreist. Nichts kann ihn mehr retten. Doch als Helfer in der Not taucht plötzlich eine Frau mit einem schnellen Mini-Flitzer auf. Wer ist sie?

Sie ist Mitglied der C.T.V. François begreift in diesem Moment, daß er an einem abgekatenen Spiel teilnimmt. Denn die Einwohner der Stadt, die ihm den Spielregeln zufolge helfen dürfen, gehören allesamt zur C.T.V. Und die Fernsehanstalt hat nur ein Ziel: François muß so lange wie möglich überleben. Nur dann können genügend eintägliche Werbespots ausgestrahlt werden. Am Ende der Sendung hat François dann

keine Bedeutung mehr und wird für den Abschluß freigegeben.

François kehrt in die Stadt zurück und dreht den Spieß um. Einem der Killer entwendet er die Waffe und schießt zurück. Aus den Jägern sind Gejagte geworden.

Der Film beruht auf der Erzählung „The Prize of Peril“. Für die achtseitige (!) Geschichte mußte Produzent Norbert Saada 50.000 Dollar hinblättern. Auch der deutsche TV-Film „Das Millionenspiel“ (mit dem damals noch weithin unbekanntem Dieter Hallervorden), das vor mehr als zehn Jahren geschaffen wurde, hat diesen Stoff zur Grundlage. Da die deutschen Produzenten jedoch nichts für die Rechte bezahlt haben, darf der Film heute nicht mehr ausgestrahlt werden.

Ein Mensch setzt in einer Fernseh-Direktübertragung sein Leben auf's Spiel. Dies ist längst keine Utopie mehr. In einer der populärsten Sendungen der USA, „That's Incredible“, riskieren die Teilnehmer bei waghalsigen Unternehmungen ihr Leben. Schwere Unfälle sind keine Seltenheit – und führen zu stark erhöhten Preisen für die Werbespots, die mit zum Programm gehören. Vor zwei Jahren organisierte eine bedeutende amerikanische Fernsehkette einen Kampf zwischen einem Menschen und einem weißen Hai in einem eigens dafür konstruierten Riesenaquarium. Die Wirklichkeit hat die Science Fiction eingeholt.







## ☻☻ Sympathie und Vertrauen sind wichtig für junge Leute. Vielleicht eröffnen deshalb so viele ihr Girokonto bei der Sparkasse. ☻☻

Daß so viele junge Leute eine Sparkasse vorziehen, wenn sie ein Konto eröffnen, muß Gründe haben, die nicht allein mit Geld zu tun haben. Gründe, die nicht nur mit dem Verstand, sondern auch mit dem Gefühl, zusammenhängen. Vielleicht ist es der partnerschaft-

liche Umgang – vielleicht ist es das Vertrauen und die Sympathie zwischen dem persönlichen Geldberater und seinen Gesprächspartnern.

Wer dieses bestimmte „etwas“ spüren will, ist herzlich willkommen: Wir freuen uns auf Sie!



wenn's um Geld geht

# Sparkasse Offenbach

Überall in Offenbach ☎ 8 06 71

# ABGELASCHT & AUSGEBUFFT

„Was darf's sein – Bier, Wein, Cognac?“  
„Richtig! Genau in der Reihenfolge!“

Das Alphabet hat jetzt nur noch 24 Buchstaben. E. T. ist nämlich nicht mehr da.

„Liebling, eben hat mir ein Krokodil ein Bein abgebissen!“

„Um Gottes willen, welches denn?“

„Weiß ich nicht, die Viecher sehen doch alle gleich aus!“

Ein Polizist sieht, wie ein Mann mit einem Pinguin an der Hand in Offenbach über den Marktplatz geht:

„Was machen Sie denn da mit dem Pinguin?“

„Tja, Herr Wachtmeister, der ist mir zuge laufen, ich weiß auch nicht, was ich mit ihm machen soll!“

„Das ist doch klar: Fahren Sie nach Frankfurt in den Zoo!“

„Danke, das werde ich machen!“

Einen Tag später sieht der Polizist den Mann wieder über den Marktplatz gehen, wieder mit dem Pinguin an der Hand.

„Ja, sagen Sie mal, waren Sie noch nicht im Zoo?“

„Doch, doch, Herr Wachtmeister. Das war eine gute Idee. Heute geh'n wir in's Kino!“

„Ich habe gehört, du willst mit Heike gehen...“

„Ja, sie ist so anders als alle anderen.“

„Wieso das denn?“

„Sie will auch mit mir gehen!“

„Ich habe ein süßes Hündchen für meine Frau bekommen.“

„Oh, da hast du aber ein gutes Geschäft gemacht!“

Was hat es zu bedeuten, wenn drei Elefanten mit rosa Trikots in Offenbach über den Marktplatz gehen?

Sie gehören zur selben Mannschaft!

Ein Skelett kommt in die Kneipe: „Ein Bier und einen Wischlappen bitte!“

Ein Mann stürzt in ein Geschäft: „Schnell eine Schachtel Streichhölzer, ich hab's eilig!“

„Schreien Sie doch nicht so, ich bin ja nicht schwerhörig! Mit oder ohne Filter?“

„Immer wenn ich abends weggehe, lasse ich das Licht brennen – wegen der Einbrecher.“

„Ja, meinst du, die haben keine Taschenlampen?“

Drei Männer spielen Skat. „Schach!“ ruft der eine und wirft den Kreuzbuben auf den Tisch. „Moment mal“, meint einer der anderen, „seit wann gibt's denn bei Halma Elfmeter?“

In der neueröffneten Metzgerei: „Gnädige Frau, das Würstchen, das ich Ihnen gestern extra eingepackt habe, das war zur Einführung...“

„Ach, herrje, und ich hab's gegessen!“

„Gnädiges Fräulein, darf ich Sie wiedersehen?“

„Rufen Sie mich doch einfach an, meine Nummer steht im Telefonbuch.“

„Und Ihr Name?“

„Steht daneben!“

## Fahrschule Kittelmann

Hermannstraße 27, 6050 Offenbach/Main

Unterricht und Anmeldung:

Jeden Mittwoch 18.30 Uhr  
Telefon 81 27 78

CC/K/G/82

...Zeit für Coca-Cola.

Trink  
*Coca-Cola*  
SCHUTZMARKE  
koffeinhaltig

Peter Herdt & Söhne, Offenbach/Main, Im Eschig 10, Telefon 8 67 91

**Wir sind der Fachberater  
für Ihren Sport**

**SPORT-GRÄCMANN**

Kl. Biergrund 5 · Am Markt · Tel. 88 51 06

Johnny Hart

# NEANDER AUS DENTAL

Hier sind unsere Steinzeiter –  
die Ähnlichkeit zum modernen Menschen ist  
verblüffend!



Die FRAUEN  
Schon zu  
Urzeiten  
schön



NEANDER  
Der harmlose  
Durchschnitts-  
mensch



PETER  
Unser Philo-  
soph und  
Banalytiker

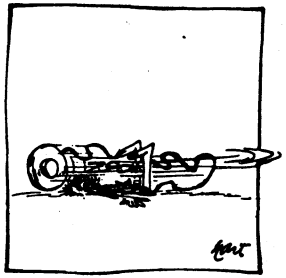
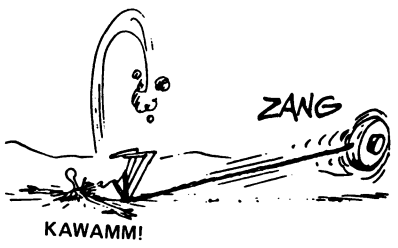
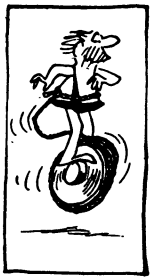


TÖLPEL  
BARSCH  
Der er-  
ste Brill-  
lensträger  
und



THOR  
Künstler und Ent-  
decker – und Erlin-  
der des Rad!

(Mit dem ersten Haus-  
tier, dem Ameisenbär)



Du mußt mir helfen – sie sind hinter mir her!



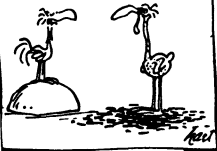
Zuerst solltest du deine Federn loswerden!



Erledigt – was jetzt?



Hast du's schon mal mit Bräunungscreme versucht?

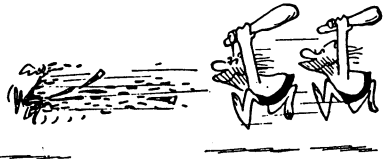


Ein Truthahn sieht einfach wundervoll aus. Wie mir wohl solche Federn stehen?



Gar nicht übel!

Da ist einer! AUF IHN!



Copyright: Bulls Pressedienst GmbH

# pauke

Das junge Magazin für Offenbach

Die nächste PAUKE erscheint am Samstag, **26. März**





# *Le Cave*

exclusive club~discothek  
mit elegantem bistro

im city~center  
offenbach

# TREFF PUNKT WEISS



Der Schülertreffpunkt in Offenbach

**TANZSCHULE**  
**WEISS**



Mitglied im ADTV  
Kaiserstr. 61 · 6050 Offenbach a. M.  
Telefon: 0611/88 38 48  
Neue Kurse Mitte April.  
Fordern Sie bitte Prospekt an.